

# Vorschläge zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

für den Studiengang **REHABILITATIONSPÄDAGOGIK Bachelor of Arts**, BPO 2016 der Fakultät Rehabilitationswissenschaften an der Technischen Universität Dortmund.

Persönliche Angaben:

<b>Name, Vorname*</b>	
<b>Matrikelnummer*</b>	
<b>Geburtsdatum*</b>	

Angaben zur Anerkennung:

Nennen Sie die Einrichtung und den Studiengang, in denen die Studien- und Prüfungsleistungen erbracht wurden. Fügen Sie dem Antrag die erforderlichen Nachweise bei.

<b>Name der Hochschule*</b>	
<b>Studiengang*</b>	

Erläuterungen zum Formular:

Das Formular ist wie folgt aufgebaut: Zuerst sind alle sogenannten Grundlagenmodule einzeln und chronologisch nach Studienjahr benannt, anschließend sind die Module des IP-Bereichs, die Module der Vertiefungsbereiche, des Projektstudiums sowie das Modul für das Praktikumsmodul aufgeführt.

Bitte füllen Sie die Tabellen zu den Modulen aus, für die Sie Anerkennungen beantragen. Jeder Tabelle geht als Überschrift der Name des Moduls voran. Die Anzahl der Tabellenzeilen entspricht der Anzahl der zum Modul gehörenden Veranstaltungen. In jeder Zeile wird eine Modulveranstaltung genannt, es folgt ein Eingabefeld. In das Eingabefeld geben Sie den Namen der Veranstaltung oder die Veranstaltungsnummer an, die anerkannt werden soll. Die dritte Spalte wird ausschließlich von der Hochschule ausgefüllt. Unter jeder Modultabelle wird von der Hochschule die Modulnote oder das Ergebnis der Prüfungsleistung vermerkt, sofern vorhanden.

Sollten Sie unsicher mit den Angaben zu den anzurechnenden Veranstaltungen sein, lassen Sie das Eingabefeld frei.

Rechtliche Grundlagen

Für die Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen gilt die Anerkennungsordnung für alle Bachelor- und Masterstudiengänge an der TU Dortmund vom 10. Dezember 2021.

Ansprechpersonen

Prüfungsausschuss Fakultät 13, Prof. Dr. Jan Ulrich Kuhl, Vorsitzender: [Email](#) Studierendensekretariat der Technischen Universität Dortmund: Info-Hotline: 0231/755-2345

## Grundlagenmodule

### Modul Einführung

1 Einführung in das Studium		
2 Wissenschaftliches Arbeiten		
3 Behinderung, Inklusion und Intersektionalität		

Modulabschluss in 3, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul Pädagogische Grundlagen der Rehabilitationswissenschaften

1 Pädagogik der Vielfalt		
2 Profession und Ethik		
3 Kommunikation und Beratung		

Modulabschluss in 2 oder 3, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul Soziologische Grundlagen der Rehabilitationswissenschaften

1 Grundlagen der Soziologie der Behinderung		
2 Sozialrechtliche Grundlagen		
3 Qualitätsmanagement		

Modulabschluss in 1, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul Psychologische Grundlagen der Rehabilitationswissenschaften

1 Rehabilitationspsychologie und Gesundheitsförderung		
2 Entwicklungspsychologie und -psychopathologie		

Modulabschluss in 1 und 2 kombiniert, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul Wahrnehmen, Beobachten, Beurteilen

1 Grundlagen der Diagnostik in Rehabilitation und Gesundheitsförderung		
2 Wahrnehmen, Beobachten und Beurteilen in ausgewählten Bereichen		

Modulabschluss in 1, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul Einführung in die Vertiefungsbereiche

1 Arbeit und Gesundheit mit dem Schwerpunkt Inklusion und Teilhabe (Klausur oder gleichwertig)		
2 Inklusion und Teilhabe durch Technik und Medien (Klausur oder gleichwertig) plus Tutorium Hilfsmittellabor (Teilnahme)		
3 Inklusive Bildung (Klausur oder gleichwertig)		

Modulabschluss jeweils in 1, 2 und 3 (jeweils Teilleistungen)

- Note in 1:
- Note in 2:
- Note in 3:

### Modul Empirische Forschungsmethoden

1 Quantitative Methoden (Klausur oder gleichwertig)		
2 Übung zu Quantitative Methoden		
3 Qualitative Methoden (Klausur oder gleichwertig)		
4 Übung zu Qualitative Methoden		

Modulabschluss jeweils in 1 und 3 (jeweils Teilleistungen)

- Note in 1:
- Note in 3:

**Modul IP 1 – Individuelle Profilbildung 1**

1 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
2 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		

Modulabschluss in 1 oder 2, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

**Modul IP 2 – Individuelle Profilbildung 2**

1 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
2 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
3 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
4 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		

Modulabschluss in 1, 2, 3 oder 4, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

**Modul IP 3 – Individuelle Profilbildung 3**

1 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
2 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		
3 Vertiefung in ein spezifisches Thema der Rehabilitationswissenschaften		

Modulabschluss in 1, 2, 3 oder 4, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

## **Module im Vertiefungsbereich Arbeit und Gesundheit mit dem Schwerpunkt Inklusion und Teilhabe**

Modul V 1 – Arbeit und Gesundheit mit dem Schwerpunkt Inklusion und Teilhabe

1 Basisveranstaltung		
2 Wahlpflichtveranstaltung		
3 Wahlpflichtveranstaltung		

Modulabschluss in 2 oder 3, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

Modul V 2 – Arbeit und Gesundheit mit dem Schwerpunkt Inklusion und Teilhabe

1 Wahlpflichtveranstaltung		
2 Wahlpflichtveranstaltung		

Modulabschluss in 1 oder 2, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

## Module im Vertiefungsbereich Inklusion und Teilhabe durch Technik und Medien

### Modul V 1 – Inklusion und Teilhabe durch Technik und Medien

1 Basisveranstaltung: Barrierefreiheit und Infrastruktur		
2a Teilhabe, Zugänglichkeit und Nutzbarkeit 1		
3a Teilhabe, Zugänglichkeit und Nutzbarkeit 2		
2b Barrierefreier Zugang 1: Computer und Software		
3b Barrierefreier Zugang 2: Barrierefreie Medien in der beruflichen und sozialen Rehabilitation		

Modulabschluss in 1, a oder b, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

### Modul V 2 – Inklusion und Teilhabe durch Technik und Medien

1a Assistive Technologie – Schlüssel zu selbstbestimmter Teilhabe 1		
2a Assistive Technologie – Schlüssel zu selbstbestimmten Teilhabe 2		
1b Hilfsmittel zur selbstbestimmten Lebensführung im Lebensbereich 1		
2b Hilfsmittel zur selbstbestimmten Lebensführung im Lebensbereich 2		

Modulabschluss in a oder b, nicht festgelegtes Prüfungsformat oder gleichwertig (Note):

## Module im Vertiefungsbereich Inklusive Bildung

### Modul V 1 – Inklusive Bildung

1 Basisveranstaltung (Teil 1: Kulturelle Bildung, Teil 2: Inklusive Bildung im Kleinkind- und Vorschulalter)		
2 Wahlpflichtveranstaltung		
3 Wahlpflichtveranstaltung		

Modulabschluss in 1, Klausur oder gleichwertig (Note):

### Modul V 2 – Inklusive Bildung

1 Früherkennung und Prävention im Kindes- und Vorschulalter		
2 Diagnostik und Förderung in verschiedenen Entwicklungsbereichen		
3 System früher Hilfen		
4 Theorie-Praxis-Reflexionen		

Modulabschluss in 1, 2, 3 oder 4, Hausarbeit oder gleichwertig (Note):

## Module im Projektstudium

### Modul P 1 – Projektstudium

1 Einführung in die Projektthematik 1		
2 Einführung in die Projektthematik 2		
3 Projektmanagement / Toolbox		
4 Eigenstudium		
5 Projektgruppen-begleitende Veranstaltung / Tutorium		

Modulprüfung, Präsentation mit Hausarbeit oder gleichwertig (Note):

### Modul P 2 – Projektstudium

1 Projektmanagement / Toolbox		
2 Eigenstudium		
3 Projektgruppen-begleitende Veranstaltung / Tutorium		

Modulprüfung, Präsentation oder gleichwertig (Note):



## Modul Praktikum

### Modul Praktikum

1 Vorbereitung auf das Praktikum		
2 Praktikum (8 Wochen à 5 Tage)		
3 Reflexion unter berufsethischen Aspekten		

Es liegt eine (Teil-)Anerkennung für das Praktikum vor. Sie umfasst \_\_\_\_\_ Tage.

Modulabschluss (unbenotet), Praxisphase und Praktikumsbericht:

### Vorschläge zur Anerkennung bearbeitet

<b>Ort, Datum</b>	
<b>Unterschrift</b>	

### Weiteres Vorgehen

Bitte speichern Sie zur eigenen Dokumentation das Formular.

Das ausgefüllte Anerkennungsformular senden Sie bitte an den Prüfungsausschuss der Fakultät 13: [Email](#). Vergessen Sie nicht, die erforderlichen Nachweise (Transkript of Records, Zeugnis, etc.) anzufügen. Sie erhalten nach Bearbeitung des Antrags auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen eine Benachrichtigung.